

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Pflästerer-, Zimmer-, Bedachungs- (Holzement), Schreiner- und Schlosser-Arbeiten für die in Amsoldingen bei Thun zu erstellenden Oekonomiegebäude (Stallungen, Futtermagazine und Wohnhaus), sowie für die Vergrößerung eines Munitionsgebäudes und für die Aufführung von Einfriedigungsmauern bei einem Pulvermagazin auf der Allmend in Thun werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind im Bureau der eidgen. Bauaufsicht in Thun zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind dem schweiz. Departement des Innern, Abtheilung Bauwesen, verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten in Thun“ bis und mit dem 29. April nächsthin franko einzureichen.

Bern, den 16. April 1887.

Eidg. Oberbauinspektorat.

Stelle-Ausschreibung.

Nachdem das Bundesgesetz betreffend Organisation der Bureau-Abtheilung für Handelsstatistik, vom 22. Dezember 1886 (Bundesblatt 1887, Bd. I, Seite 3), in Kraft getreten, wird hiemit die Stelle eines *Chefs dieser Abtheilung* zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen mit Ausweis über allgemeine Bildung und Kenntniß mindestens zweier schweizerischer Landessprachen nimmt bis **2. Mal nächsthin** die unterzeichnete Stelle entgegen, welche auch nähere Auskunft ertheilt.

Bewerber mit praktischen Kenntnissen in handelsstatistischen Arbeiten oder im Zollwesen finden in erster Linie Berücksichtigung.

Bern, den 9. April 1887.

Eidg. Oberzolldirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Telegraphist in Näfels. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 11. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 2) Telegraphist in Petit-Saconnex. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 4. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 3) Telegraphist in Wigoltingen. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 4. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 4) Telegraphist in St. Gallen. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 11. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

- 1) Posthalter und Briefträger in Roche (Waadt). Anmeldung bis zum 22. April 1887 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 2) Briefträger in Savigny (Waadt).
 - 3) Zwei Kondukteure für den Postkreis Lausanne
 - 4) Briefträger in Morges (Waadt).
 - 5) Postverwalter in Amrisweil (Thurgau).
 - 6) Posthalter in Müllheim-Wigoltingen (Thurgau).
 - 7) Briefträger in Wetzikon (Zürich).
 - 8) Postablagehalter und Briefträger in Allenwinden (Zug).
- } Anmeldung bis zum 29. April 1887 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- } Anmeldung bis zum 29. April 1887 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

- 9) Postkommis in St. Gallen.
- 10) Briefträger in Wolfhalden (Appenzell A. Rh.) } Anmeldung bis zum 29. April 1887 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 11) Briefträger in Lugano. Anmeldung bis zum 29. April 1887 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
- 12) Telegraphist in Amrisweil. Jahresbesoldung Fr. 240, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 4. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 13) Telegraphist in Champéry. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depescheprovision. Anmeldung bis zum 27. April 1887 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.

Eisenbahntarif-Verzeichniß.

Vom unterzeichneten Departemente wurde ein Verzeichniß der sämtlichen **Reglemente und Tarife für den Personen-, Gepäck-, Vieh- und Güterverkehr der auf schweizerischem Gebiete liegenden Eisenbahnstationen** erstellt und im Drucke herausgegeben. Exemplare dieses Verzeichnisses können zum Preise von **fünf Franken** direkte oder durch Vermittlung der Stationen bei den Verwaltungen der

*Schweizerischen Centralbahn in Basel,
Gotthardbahn in Luzern,
Jura-Bern-Luzern-Bahn in Bern,
Schweizerischen Nordostbahn in Zürich,
Vereinigten Schweizerbahnen in St. Gallen,
Westschweizerischen Bahnen und Simplonbahn
in Lausanne*

bezogen werden.

Bern, im Januar 1887.

Schweizerisches Post- und Eisenbahndepartement.

Bekanntmachung.

In Wiederholung früherer Publikationen und um sowohl dem Publikum als den Zollbehörden Weitläufigkeiten zu vermeiden, wird hiemit bekannt

gemacht, daß gegen vorherige Einsendung der bezüglichen hienach verzeichneten Kostenbeträge folgende Imprime bei den Zollgebietsdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie bei der Oberzolldirektion, portofrei bezogen werden können:

- | | |
|--|----------------|
| 1) Zolltarif mit alphabetischem Register, nebst Anmerkungen | Fr. 2. 10* |
| Die Anmerkungen separat, mit alphabetischem Register | „ 1. 10* |
| 2) Zolltarif (ohne alphabetisches Verzeichniß) und statistisches Waarenverzeichniß mit der Verordnung des Bundesrathes, betreffend die Statistik des Waarenverkehrs als Anhang | „ — 55 |
| 3) Vollziehungsverordnung zum Zollgesetz vom 18. Okt. 1881 | „ — 55 |
| 4) Verordnung des Bundesrathes betreffend die Statistik des Waarenverkehrs | „ — 05 |
| | Per 100 Stück. |
| 5) Deklarationsformulare, sofern es Quantitäten von hundert Stück und mehr betrifft, zum Preise von 50 Rappen, plus 10 Rappen für Frankatur, per hundert Stück | Fr. —. 60 |
- Quantitäten unter 100 Stück sind bei den Zollstätten zu erheben.

Bern, den 7. August 1886.

Eidg. Oberzolldirektion.

* Die Differenz gegenüber dem bisherigen Preise ist dadurch begründet, daß die seit der Herausgabe des Zolltarifs bis Ende Juni 1886 erschienenen Anmerkungen in einen mit einem alphabetischen Verzeichniß versehenen Band vereinigt worden sind.

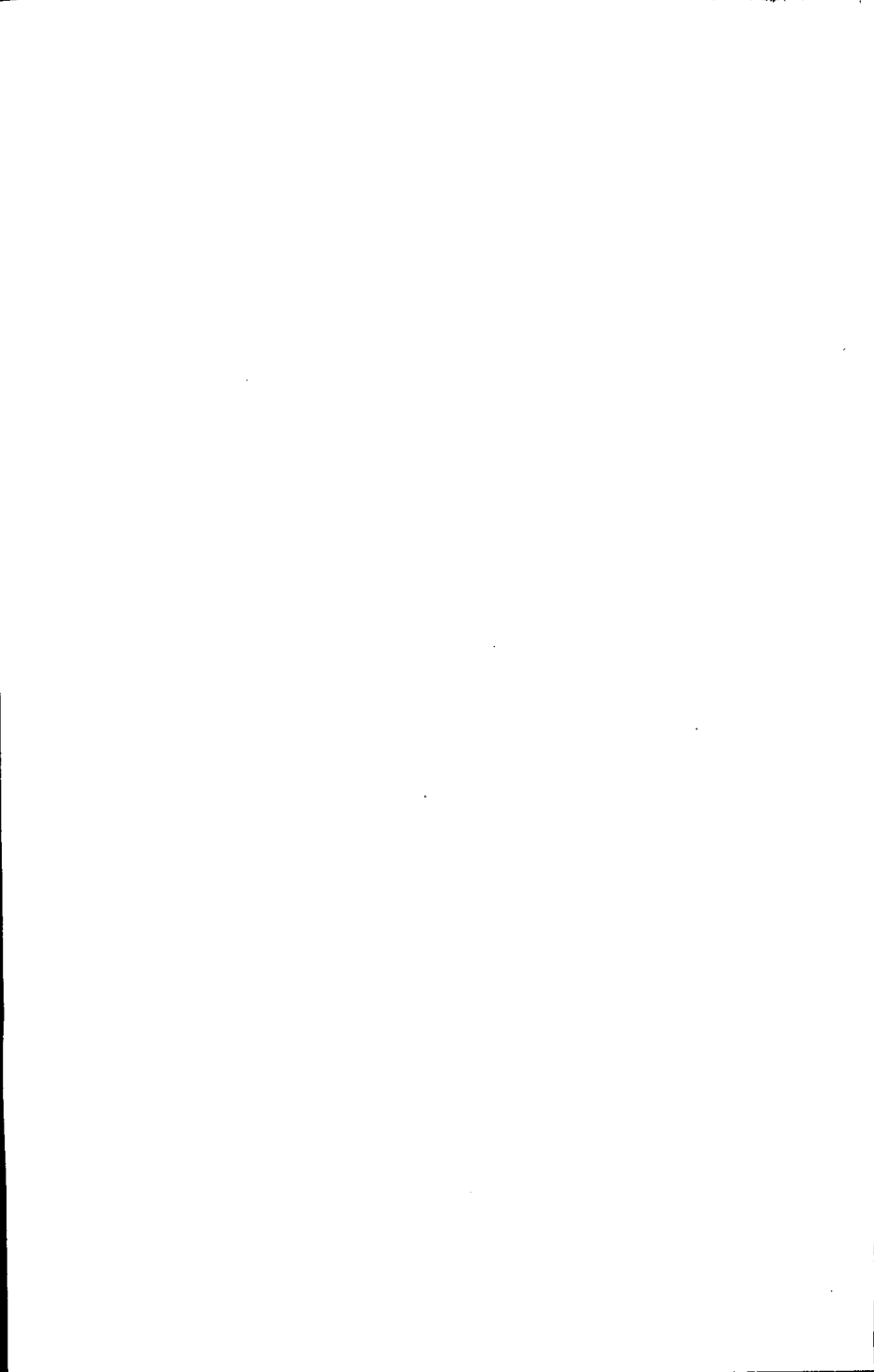
Bekanntmachung.

Der IX. Band der eidgenössischen Gesetzsammlung, neue Folge, ist nunmehr in deutscher Sprache, 40 ¹/₈ Bogen stark, vollständig erschienen, und es kann derselbe, sorgfältig broschirt, beim Sekretariat für das Druckwesen der Bundeskanzlei à 3 Franken bezogen werden.

Bern, den 9. April 1887.

Die schweiz. Bundeskanzlei.





Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1887
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	23.04.1887
Date	
Data	
Seite	372-376
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 485

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.